



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

Brief von Gottlieb Haberlandt an Adolf Erman

Haberlandt, Gottlieb

Berlin-Wilmersdorf, 08.10.1929

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-83583](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-83583)

Bln - Witmundorf, 8. 8. 1929

Lieber Herr Kollege!

Von ich Ihre Liebesbesinnungen nicht mit
einem gleichzeitigen Briefe verbinden zu. Habe
ich für ein großes Geschäft in die feigliche Familie
von dem Herrn, die mir die Laubblätter (Horn) ¹
beschied, so habe ich meine Besinnung künftiger
Ankunft, habe ein Exemplar der 3. Auflage
meiner „Besinnungen“ ² zu übergeben.
Es würde es wohl in diesen Tagen erfolgen, ³
bei dem großen Interesse, das Sie mich der Pflanzen,
zu wohl mit Ihnen, ich hoffe nicht ungenau
darin blättern, der Sie am Herrn nach dem Herrn
Gemeinde, die ja ⁴ die *Sisymbrium officinale* ⁵
ist, ich, nicht der Sub und der Kapitel ⁶
haben lassen. - Das Buch enthält ⁷
mich ein Beispiel von Liebesbesinnungen ⁸
die man nicht möglich, aber ein ⁹

meinem Herrn meinem Lieben.

Meine Frau ist in Joffen, daß Sie
Mieder für die Klinge wolle fortsetzen lassen.
Mein Papa hat mich im Fußbaß, den ich von
Offen Kapalle Spiel, bittet mich Ihnen
seiner freyliche Laibschon in seine besten
Dienste anzubringen.

Mit dem besten Größen in Joffen
von Gute zu Gute

Ihre wichtigste Angelegenheiten

J. Hubertus